Kirchberger Nachrichten

18. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg

Mittwoch
4. Juli 2007

Der Hort „Kinderland“ in Freier Trägerschaft des Solidar-Sozialringes mbH Zwickau stellt sich vor und lädt ein!

„Nicht für Kinder, sondern mit Kindern Hort machen“

Im März feierten wir unser zweijähriges Bestehen des Hortes der Kindertageseinrichtung „Kinderland“ in Freier Trägerschaft des Solidar-Sozialringes mbH Zwickau.
In den geräumigen und hellen Zimmern finden 60 Kinder jede Menge Möglichkeiten, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten sowie ihren schulischen Pflichten nachzukommen.

Die Kinder und das Team des Hortes „Kinderland“ danken der Stadt Kirchberg für die Bereitstellung der finanziellen Mittel zur Realisierung des Umbaus der Klassenzimmer der ehemaligen Mittelschule. Die altersspezifisch gestaltete Freifläche und der Garten sind Orte, an denen Kinder ihren Interessen und Bewegung nachgehen können. Besonderer Dank gilt dem Hausmeisterteam um Christian Bauer und Thomas Bauer sowie weiteren fleißigen Helfern, die mit viel Engagement einen Teil des Sportplatzes zu einem bewegungsanregenden Spielplatz umgestaltet haben. Weiterhin wurde ein Geräteschuppen für Roller, Fahrräder und Dreiräder gebaut.

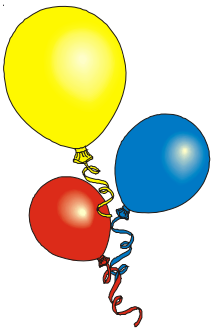
Mit Kindern ***Hort*** machen heißt für uns, sich einzulassen, auf ihre Ideen, ihre Kreativität zu erkennen und die Bereitschaft, die Wege der Kinder zu begleiten.

Wo sich Hort und Schule begegnen, können die vielfältigen Potenziale effektiv genutzt werden. Kinder, Erzieher und Lehrer werden dabei in die Planung, Gestaltung und Nutzung einbezogen.

Im Zentrum aller pädagogischen Bemühungen steht das kompetente Kind, das sich in aktiver Auseinandersetzung mit sich und seiner Umwelt bildet und sein Leben gestaltet.

Unser Hort hat speziell die Aufgabe, die sozialen und emotionalen Bedürfnisse der Kinder sowie deren Freizeitinteressen zu berücksichtigen. Das Ankommen am frühen Morgen, der tägliche Übergang in die Schule bzw. in den Unterricht und die Zeit nach der Schule im Hort ausklingen zu lassen, braucht eine Atmosphäre des Wohlbefindens für Kinder und Erzieher. Eltern sind für uns dabei kompetente Partner, die uns in unserem pädagogischen Alltag unterstützen. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns herzlich bedanken.

Sollten wir Ihr Interesse über unseren Hort und die Ziele und Inhalte unserer pädagogischen Arbeit geweckt haben, so sprechen Sie uns an oder rufen Sie an.



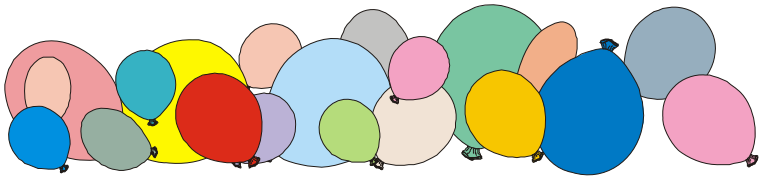
Herzliche Einladung

zum „Tag der offenen Tür“
im Hort „Kinderland“, Friedhofstraße 5,

am Freitag, dem 6. Juli 2007,
Beginn: 13.00 Uhr

Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt!

Das Hort-Team der Kindertageseinrichtung „Kinderland“



6.-8.7.07

30. Dorffest

in Wolfersgrün

im Naherholungszentrum am Burkersbach

Freitag, 6.7.07: 20.00 Uhr Handwerksmeisterschaft mit Disco

Sonnabend, 7.7.05: 10.00 Uhr Preisskat

13.00 Uhr **Wettsensen** (für Mannschaften mit 3 Sensen)

15.00 Uhr **Unterhaltung** mit der Disco Quadro
Hüpfburg, Torwand, Kutschfahrten, Glücksrad, Losbude, ...

20.00 Uhr Tanz mit

Die Prinzenbergen

& Auerbacher Schalmeien

Kartenvorverkauf für den Abend

- Stadtverwaltung Kirchberg
- Landhof Hartmannsdorf
- Steffis Blumen und Geschenkestübl
- Getränkehandel Kade

Sonntag, 8.7.07: Frühschoppen

Montag, 9.7.07: Einwohnerversammlung 19.00 Uhr

Der Bürgermeister gratuliert:

Zum 70. Geburtstag:

Frau Erika Sack	am 10. Juli	in Stangengrün
Frau Margit Jacob	am 14. Juli	in Wolfersgrün
Frau Ruth Heinz	am 15. Juli	in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Frau Margitta Dörfel	am 12. Juli	in Kirchberg
Frau Ruth Bauer	am 16. Juli	in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag:

Herrn Siegfried Eißmann	am 09. Juli	in Saupersdorf
Frau Liselotte Richter	am 09. Juli	in Kirchberg
Herrn Wolfgang Edelhagen	am 11. Juli	in Kirchberg
Frau Ruth Müller	am 13. Juli	in Kirchberg
Herrn Wolfgang Haarig	am 17. Juli	in Burkersdorf

Zum 90. Geburtstag:

Frau Else Lenke	am 05. Juli	in Kirchberg

Zum 91. Geburtstag:

Frau Gisela Flechsig	am 05. Juli	in Kirchberg

Zum 92. Geburtstag:

Frau Lisbeth Tautenhahn	am 10. Juli	in Kirchberg

Energieberatung im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung (5 Euro/Beratung) findet am **Dienstag, dem 17.07.2007, von 14.00 bis 18.00 Uhr** im Beratungszimmer Altmarkt 1 - Bauamt (Erdgeschoss) statt. Telefonische Voranmeldungen werden erbeten unter 037602/83100 (Sekretariat des Bürgermeisters) oder 0375/6925000 (Herr Wappler).

Rundflüge für Blutspender

Die Sommermonate stellen für die Blutversorgung der Kliniken eine besondere Herausforderung dar. Die Reisewelle rollt. Da natürlich auch Blutspender teilweise ihren verdienten Urlaub in dieser Zeit genießen, sind die Blutkonserven regelmäßig knapp. Der DRK-Blutspendedienst sucht dringend zusätzliche Spender. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter zwischen 18 und 68 Jahren (Neuspender bis 60).
Als Dank für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit werden unter allen Blutspendern, die im Juli und August spenden, Rundflüge mit kleinen Sportflugzeugen über Sachsen verlost. Mit etwas Glück kann man unsere schöne Heimat aus der Vogelperspektive bewundern.

Nächste Blutspendetermine in Kirchberg:
Donnerstag, 05.07.2007, 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Johanniter-Sozialstation, Goethestr. 7
Dienstag, 24.07.2007, 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Grundschule „Ernst Schneller“, Schulstr. 4

Nächster Redaktionsschluss: 06.07.2007
Nächster Erscheinungstag: 18.07.2007

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Bäderverband Kirchberg-Hartmannsdorf" für Donnerstag, den 19.07.07, um 14.00 Uhr, in die Gemeinde Hartmannsdorf, Badstraße 1.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Feststellung der Jahresrechnung 2006
4. Beschluss des Haushaltsplanes 2007
5. Außerplanmäßige Ausgaben 2007 des BZV
6. Sonstiges

K. Nicolaus, Vorsitzende der Verbandsversammlung

30. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 12.06.2007 fand die 30. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 5
Beschluss über die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes nach den §§ 24-28 BauGB

TOP 5.1.
Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 1140/2007 der Notarin Sonja Piehler mit Amtssitz in Thum nicht ausgeübt wird.
TOP 5.2.
Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 519/2007 des Notars Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau nicht ausgeübt wird.
TOP 5.3.
Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 1059/2007 des Notars Dr. Hueber mit Amtssitz in Chemnitz nicht ausgeübt wird.
TOP 5.4.
Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 559/2007 des Notars Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau nicht ausgeübt wird.

Das Ordnungsamt informiert:

Geänderte Verkehrsregelung in Hirschfeld und Stangengrün

Infolge des Konzertes Festival „Mitte Europa“ am 06. Juli 2007 in Hirschfeld erfolgt eine Einbahnstraßenregelung für die Stangengrüner Straße von Hirschfeld in Richtung Stangengrün ab ca. 18.00 Uhr bis ca. 24.00 Uhr. Damit ist die Zufahrt nach Hirschfeld aus Richtung Stangengrün nur über Irfersgrün bzw. Wolfersgrün möglich.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Kirchberg für das Jahr 2006

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	**Kindergarten 9 h** in €	**Hort 6 h** in €
erforderliche Personalkosten	574,47	265,14	155,11
erforderliche Sachkosten	188,92	87,20	51,01
erforderliche Betriebskosten	763,39	352,33	206,12

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	**Kindergarten 9 h** in €	**Hort 6 h** in €
Landeszuschuss	**150,00**	**150,00**	**100,00**
Elternbeitrag (ungekürzt)	**160,10**	**98,10**	**57,60**
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	**453,29**	**104,23**	**48,52**

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	**310,53**
Zinsen	**-**
Miete	**-**
Gesamt	**310,53**

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	**Kindergarten 9 h** in €	**Hort 6 h** in €
Gesamt	**2,12**	**0,98**	**0,57**

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	316,44
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	-
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	-
= Aufwendungsersatz	316,44

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	98,10
Gemeinde	68,34

Kirchberg, den 19.06.2007

W. Becher, Bürgermeister

Waldbesitzerinformation des Forstbezirkes Plauen:

Akute Borkenkäfergefahr!

Die ständige Überwachung der Borkenkäfer durch den Staatsbetrieb Sachsenforst lässt für dieses Jahr einen extrem hohen Befall erwarten. Im Bereich des Forstbezirkes Plauen herrscht derzeit eine akute Gefährdung. In erster Linie treten Schäden durch den Buchdrucker im starken Holz und durch den Kupferstecher im schwachen Holz bei der Fichte auf. Jedoch sind auch Kiefer und Lärche durch andere Borkenkäferarten gefährdet. Die erste Generation hat ihren Brutraum bereits verlassen und ist ausgeflogen. Die Käfer suchen sich umgehend neues brutfähiges Material.

Bevorzugt befallen die Borkenkäfer:

- Wurf- und Bruchholz der letzten Monate
- Aufbereitungsreste aus der Holzwerbung (X- und Restholz)
- aufgelichtete, vor allem südwest gelagerte Bestandesränder
- Bestandesränder unter intensiver Sonneneinstrahlung
- trockene Kuppen
- wechselfeuchte Standorte
- geschwächte Wälder, u. a. durch Wassermangel und Insektenbefall
- durchbrochene Bestände
- alte Befallsherde der letzten Jahre

Als Waldbesitzer haben Sie die Pflicht, nach § 18, Absatz 1, Nr. 4 und 5 SächsWaldG, der Gefahr einer erheblichen Schädigung des Waldes durch tierische und pflanzliche Forstschädlinge vorzubeugen und diese rechtzeitig und ausreichend zu bekämpfen! Kontrollieren Sie daher bitte bis September wöchentlich Ihre Wälder auf frischen Befall und informieren Sie ggf. Ihre Nachbarn!

Achten Sie auf folgende Anzeichen am stehenden, aber auch liegenden Holz:

- braunes Bohrmehl am Stammfuß, in Spinnweben oder hinter Rindenschuppen (nur sichtbar bei trockenem und windstillem Wetter)
- kleine Harztropfen an den Rindenschuppen
- Einbohrlöcher am Stamm

- frische Spechtabschläge von Rindenstücken
- abgefallene Rindenstücke aus dem Kronenbereich
- Schwärme von Singvögeln an einzelnen Bäumen

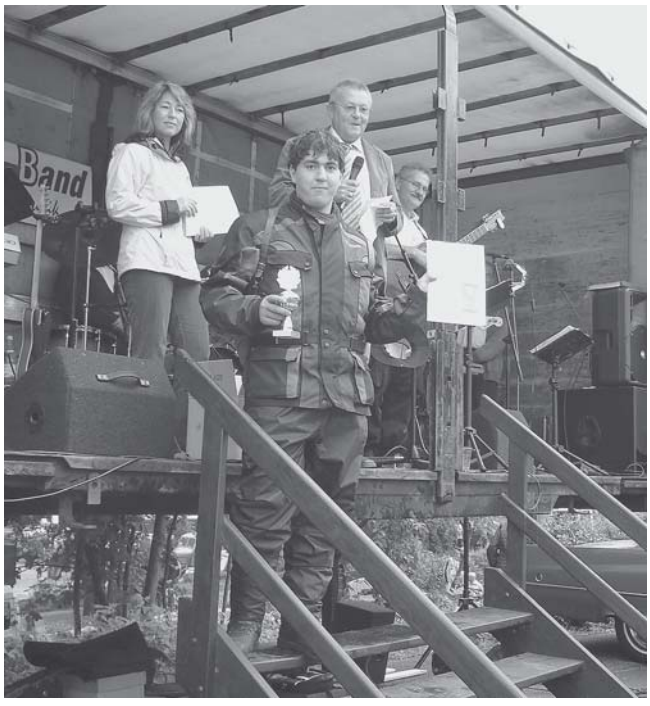
Sichtbare Nadelverfärbungen treten erst in einem späteren Befallsstadium auf. Wenn die Rinde abfällt, der Kronenbereich aber noch grün ist, hat der Borkenkäfer den Baum bereits verlassen. Totes, trockenes Holz ist für ihn uninteressant, als Lebensraum für Fraßfeinde der Borkenkäfer jedoch lebenswichtig. Ein bis drei Totholzstämme pro Hektar sind hierfür förderlich. Das frische Käferholz muss eingeschlagen und aus dem Wald transportiert werden, solange die Brut noch unter der Rinde sitzt. Lagern Sie das befallene Holz mindestens 1000 m vom Wald entfernt. Achten Sie darauf, dass die Rinde während der Rückung und des Transportes nicht abfällt.
Bitte wenden Sie sich an Ihren zuständigen Revierleiter, wenn Sie nicht sicher sind, ob ein Käferbefall vorliegt oder Sie Hilfe beim Einschlag, Abtransport und Verkauf des Holzes benötigen. Vor dem geplanten Einsatz von Insektiziden informieren Sie unbedingt die Revierleiter oder die zuständigen Mitarbeiter des Forstbezirkes. Sie werden Ihnen die gesetzlichen Einsatzbeschränkungen und Durchführungshinweise erläutern.

Forstbezirk Plauen Telefon: (0 37 41) 10 48 00

Berichtigung

In der vorangegangenen Ausgabe der „Kirchberger Nachrichten“ vom 20.06.2007 hat sich auf Seite 4 ein Fehler eingeschlichen. Es wurde versehentlich ein falscher Name angegeben, was wir hiermit berichtigen möchten.

Wir bitten um Entschuldigung.



Der jüngste Teilnehmer am Oldtimertreffen „Kirchberg-Classics“ am 2. Juni 2007 war *Patrick Thuy aus Kirchberg.*

Veranstaltungshinweise

Vorankündigung für den Ortsteil Saupersdorf

Sommerfest und Einwohnerversammlung

Der Kinder- und Jugendclub Saupersdorf lädt ein zum Sommerfest/"Tag der offenen Tür" am Sonnabend, dem 28.07.07. Die jährliche Einwohnerversammlung wird am Montag, dem 30.07.07, durchgeführt. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der folgenden Ausgabe der Kirchberger Nachrichten bzw. den örtlichen Aushängen.

Frank Schmidt, Ortsvorsteher

15 Jahre Förderverein „Wildenfelser Zwischengebirge“

Bergfest in Grünau - Treffen der Heimat- und Wandervereine

Der Förderverein „Wildenfelser Zwischengebirge“ wurde 1992 gegründet und feiert dieses Jahr sein 15-jähriges Bestehen. In den vergangenen Jahren hatten wir in vielen Vereinen des Zwickauer Raumes, aber auch des Vogtlandes und des Erzgebirges wichtige Partner. Deshalb laden wir unsere Freunde und die Bewohner unserer Orte zu einem “Treffen der Heimat- und Wandervereine“, zum Bergfest in Grünau ein. Das Treffen auf dem Berg wird vom Förderverein „Wildenfelser Zwischengebirge“ veranstaltet sowie getragen und unterstützt vom Museumsverbund Zwickauer Land. Das Festzelt steht an der Kirchstraße in Grünau. Das Programm gestalten namhafte Vereine unseres Territoriums.

Sonnabend, 14. Juli 2007

11.00 Uhr: Geführte Wanderung auf dem Museumslehrpfad Grünau Marmorbruch – Schönau Kalkofen – Wildenfels Schloss - Grünau Steinbrüche – Ringbrennofen

13.00 Uhr: Eröffnung der Raketen- und Flugmodellausstellung
Bastelstraßen für die Jugend
Kutschfahrten

14.00 Uhr: Konzert des Knappen-Chores des Zwickauer Bergbauvereins im Marmorbruch und im Festzelt

16.30 Uhr: Vorführung der Raketen- und Flugmodelle auf dem Festgelände

19.00 Uhr: Tanz bis Mitternacht mit der Gruppe „Epilog“ aus Mülsen

Sonntag, 15. Juli 2007

10.00 Uhr: Musik und Stimmung zum Frühschoppen
Auftritt des Signalzuges des Wildenfelser Feuerwehrvereins

Wir wünschen uns viele Besucher!

Förderverein „Wildenfelser Zwischengebirge“
Wildenfelser Str. 79, 08134 Grünau;
Museumsverbund Zwickauer Land

Für alle Freunde des American Way of Drive !

Der US-Car Club Zwickau „Gaspointfriends“ veranstaltet sein

3. US-Car Treffen

in 08118 Hartenstein OT Zschocken, Hauptstraße 70 auf dem Gelände neben der Grundschule, vom

06.07.-08.07.2007

Oldtimer, Youngtimer und Neufahrzeuge PKW, LKW, Motorräder in vielen Varianten

Für Essen und Trinken ist gesorgt, ebenso Eis und eine Hüpfburg für die kleineren Fans

Samstag: 14.00 Uhr Fahrzeugkorso über Hartenstein, Langenbach, Wildenfels
16.00 Uhr Fahrzeugpräsentation mit diversen Info´s rund um die Fahrzeuge

Wissenswertes

Mehr Generationen Haus

Mehrgenerationenhaus Zwickauer Land in Kirchberg eröfffnet

Am 6. Juni dieses Jahres öffnete das Mehrgenerationenhaus (MGH) für den Zwickauer Landkreis in Kirchberg seine Pforten. In einer Feierstunde mit zahlreichen Gästen überreichte in Anwesenheit des Schirmherrn der Initiative im Zwickauer Land, Landrat Christian Otto und des Bürgermeisters der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher, Bundestagsabgeordneter Dr. Michael Luther das offizielle Hausschild, bereitgestellt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, an Frau Marion Steinert, Geschäftsführerin des SBBZ - Sprach-, Bildungs- und Beratungszentrum Zwickau e. V., Träger des MGH. Als Eröffnungsakt durchtrennten Vertreter aller Generationen im Anschluss ein Band vor der symbolischen Kulisse des Landkreises. Das im „Haus der Parität“ Kirchberg, Bahnhofstraße 19, seit vielen Jahren aktiv arbeitende Familienzentrum, das erst in diesem Jahr aus der Trägerschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in die des SBBZ überging, hatte den Antrag zur Aufnahme in die Aktion MGH gestellt und den Zuschlag erhalten. Damit ist der Grundstein für die Realisierung der Aktion Mehrgenerationenhaus, als generationenübergreifende Begegnungsstätte für Jung und Alt, gelegt. Typische Angebote werden künftig die Aktionspalette des Familienzentrums erweitern und ergänzen.

Freudig präsentieren die Vertreter der verschiedenen Generationen das Hausschild ihrer neuen Begegnungsstätte.

Bereits zum gegenwärtigen Zeitpunkt finden im MGH gut besuchte Seniorennachmittage statt. Weiter werden Familienfrühstücke, der Großvater-Vater-Kind-Tag und die Durchführung von Kindergeburtstagsfeiern auf Voranmeldung angeboten. Dreh- und Angelpunkt des Ganzen ist der offene Tagestreff, in welchem bei Kaffee oder Tee die Probleme des Alltags aus der Sicht eines jeden besprochen werden können, aber auch Vorträge angeboten werden oder gemeinsames schöpferisches Tun ermöglicht wird. Freude, Spiel und Spaß gehören selbstverständlich dazu. Interessenten erreichen das Mehrgenerationenhaus unter Tel.: 037602/66 757 (Achtung! Neu!) oder per E-Mail unter mgh@sbbz.de - oder natürlich persönlich im “Haus der Parität“.

Programm vom 9. Juli bis 20. Juli

im Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“ Kirchberg, Tel. 66 509

Achtung neu!
Der Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug im Familienzentrum hat ab sofort jeweils Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet!

Montag, 9.7.

10 - 11 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.30 - 12 Uhr	Babymassage

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber: **Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen**
Druck und Verlag: Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher
Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: Stadt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH
Erscheinungsweise: Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte

13 - 17 Uhr	Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 3
Dienstag, 10.7.	
9 - 11 Uhr	Beratung Frau und Beruf
9 - 12 Uhr	Frauentreff
10 - 11 Uhr	Gymnastik für Osteoporosekranke
13 - 17 Uhr	Kaffeestube
15 - 16 Uhr	Wirbelsäulengymnastik für Frauen
19.30 - 21 Uhr	Englischkurs für Touristen
Mittwoch, 11.7.	
9 - 12 Uhr	Korbflechten
9.30 - 12 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
Donnerstag, 12.7.	
9 - 12 Uhr	Kinderbetreuung (mit Anmeldg.)
9 - 12 Uhr	Nähkurs für Anfänger
9.30 - 12 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
Freitag, 13.7.	
9.30 - 12 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
10 - 11.30 Uhr	Elternschule: Impfschutz
Montag, 16.7.	
10 - 11 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.30 - 12 Uhr	Babymassage
13 - 17 Uhr	Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 3
Dienstag, 17.7.	
9 - 18 Uhr	Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung + Spielzeug
9 - 11 Uhr	Beratung Frau und Beruf
9 - 12 Uhr	Frauentreff
10 - 11 Uhr	Gymnastik für Osteoporosekranke
13 - 17 Uhr	Kaffeestube
15 - 16 Uhr	Wirbelsäulengymnastik für Frauen
18.30 - 19.15	Weight-Watcher-Treffen NEU!
19.30 - 21 Uhr	Englischkurs für Touristen
Mittwoch, 18.7.	
9 - 12 Uhr	Korbflechten
9.30 - 12 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
Donnerstag, 19.7.	
9 - 12 Uhr	Kinderbetreuung (mit Anmeldg.)
9 - 12 Uhr	Nähkurs für Anfänger
9.30 - 12 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff
13.30 - 15 Uhr	Sprechstunde Mieterschutzverein
16 - 18 Uhr	Klöppeln
Freitag, 20.7.	
9 - 12 Uhr	Kreativwerkstatt: Filzen
9.30 - 12 Uhr	Mutter-Vater-Kind-Treff

Wir informieren:

Familienpass des Freistaates Sachsen

Der Familienpass berechtigt den Inhaber mit seinen Kindern bestimmte Einrichtungen des Freistaates Sachsen (Museen, Sammlungen, Burgen und Schlösser) unentgeltlich zu besuchen. Einen Familienpass können erhalten:

1. Familien (Ehepaare o. eheähnl. Gemeinschaft) mit mind. 3 kindergeldberechtigten Kindern;
2. Alleinerziehende mit mind. 2 kindergeldberechtigten Kindern;
3. Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind bis 27 Jahre (Grad der Behind. mind. 50) in häuslicher Gemeinschaft.

Der Familienpass ist einkommensunabhängig. Zuständig für die Ausstellung ist die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

Schulnachrichten

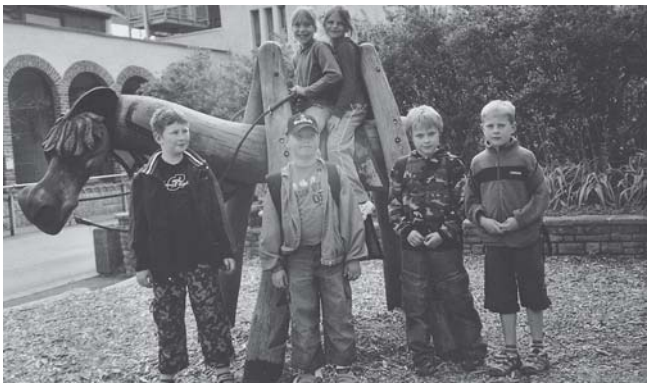
Aus unserer Grundschule „Ernst Schneller“

Kindertag 2007 an der Grundschule Kirchberg

Hingehen und Spaß erleben, das war die Meinung unserer Grundschüler zum diesjährigen Kindertag. Während die Klassen 1, 2 und 4b viel Spaß beim Kirchberger Kinderfest hatten, fuhren die Klassen 3 und 4a nach Leipzig in den Zoo.

Besonders motiviert waren wir wegen des freien Eintritts. Die Fahrt nach Leipzig und zurück war schon für viele Schüler ein Erlebnis, weil sie das erste Mal Zug fuhren. Natürlich war tolle Stimmung im Zoo, da viele Schulen und Kindereinrichtungen die gleiche Idee hatten wie wir. Die Mitarbeiter dort boten allerhand kindgemäßes, wie z. B. Tigerweitspringen oder Elefantenweitwurf, Malen u. v. a. m.

Das Wetter lud mit viel Sonnenschein zu einem interessanten Bummel ein. Auf Erlebnisspielplätzen machten wir ab und zu Pause und zu hungern brauchte keiner, auch das Eis schmeckte hervorragend. Immer wieder hielten wir Ausschau nach den Stars der Fernsehserie „Elefant, Tiger & Co“ und konnten den einen oder anderen aus der Ferne sehen. Die Tierärztin half gerade bei der Geburt eines Rehkitzes. Da wir in Gruppen aufgeteilt waren, konnte am Ende jeder ein besonders schönes oder lustiges Erlebnis erzählen, wie z. B. die Sache mit dem Papagei: Schüler aus der 4a und 3a haben ihn mit „Hallo“ begrüßt und er grüßte mit „Hallo“ zurück. Oder sie sagten: „Wie geht es dir?“ Der Papagei antwortete: „Gut.“



Rundum zufrieden und gut gelaunt sind wir alle – Schüler, Lehrerteam und Eltern – am 1. Juni in die letzte Phase dieses Schuljahres gestartet. Wir möchten ein großes Dankeschön allen, die das tolle Kinderfest in Kirchberg organisierten und durchführten, und auch denjenigen, die den Kindertag im Leipziger Zoo ermöglichten, übermitteln.

I. Lodemann, Schulleiterin und
Astrid Profft, Schülerin Kl. 4a

Aus unserer Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“

Was sieht man mit dem London Eye?

Das war nur eine Frage von vielen, auf die wir eine Antwort finden wollten während unserer Abschlussfahrt nach London.

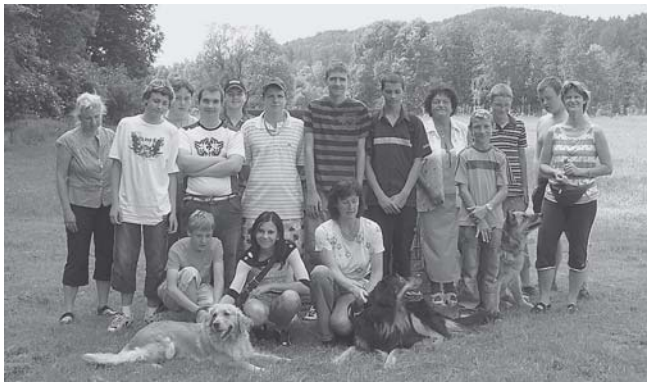
Wie viele Leute passen in ein englisches Telefonhäuschen?

Am 02.05.07 machten wir uns auf den 18-stündigen Weg in die Hauptstadt von Großbritannien. Für die folgenden fünf Tage hatten wir ein facettenreiches Programm. Wir stillten unseren Geschichtshunger in Greenwich, im Natural History Museum und auf der MS Belfast, ließen uns mit Promis bei Madame Tussaud's fotografieren, gingen shoppen auf dem Spital Market, der Oxford Street und in Harrod's, besichtigten Windsor Castle, das Wembley Stadion und die Tower Bridge, waren beim Wachaufzug vor dem Buckingham Palace, bei der Wacheinsetzung in Whitehall, spazierten unter der Themse und betrachteten diese Wahnsinnsstadt von oben. Zwischendurch schliefen wir bei sehr netten Gasteltern, aßen bemerkenswertes englisches Essen und waren überrascht, welche Vokabeln uns doch einfielen.

Am 08.05.07 gegen 15.00 Uhr kamen wir erschöpft, glücklich und prallgefüllt mit Eindrücken wieder in Kirchberg an.

Auf dem Kirchberger Hundetrainingsplatz

Am Dienstag, dem 12.06.2007, besuchten die Schüler der Klassen 8 der Rudolf-Weiß-Schule II aus Zwickau mit ihren Lehrern den Hundesportplatz e.V. Kirchberg. Dort wurden sie von Frau Harzer und Frau Hahn mit 3 Hunden erwartet.



Als Einführung erfuhren sie von Frau Harzer, selbst Lehrerin an der Mittelschule in Kirchberg, vieles darüber, was ein Hundebesitzer alles beachten muss. Denn Pflege, Futter, das Wissen über Hundekrankheiten und die Erziehung des Hundes sind sehr wichtig. Frau Hahn zeigte im Anschluss mit ihrem Hund, Glenn vom Klostergut, auf welche Kommandos ein Hund hören muss, um die Begleithundeprüfung ablegen zu können. Alle staunten nicht schlecht darüber, wie gehorsam ein Hund sein kann. Auch zeigte Glenn sich großartig beim Überspringen der Hürden. Und das bei der Hitze, die an diesem Tag herrschte. Auch die Schüler zeigten ihr Wissen in einem Wissenstest über verschiedene Hunderassen, deren Nutzen für den Menschen und über die Kommandos, die ein Hund beherrschen muss. Besonders aufregend fanden alle, dass sie mit 2 Hunden selbst einmal Hundebesitzer spielen durften. Ganz geduldig liefen Kessy und Quixi von der Hasenheide mit jedem Schüler über das Trainingsgelände und befolgte ihre Kommandos. Natürlich durften sie auch gestreichelt werden. Die Schüler und Lehrer der Klassen 8a und 8b möchten sich auf diesem Weg noch einmal bei Frau Harzer und Frau Hahn für den lehrreichen und interessanten Tag, welcher im Rahmen von Projekttagen stattfand, bedanken.

Sport- und Vereinsnachrichten

SV 1861 Kirchberg e. V., Abt. Fußball

Kirchberg I gewinnt 1. Andreas-Haase-Cup der E-Junioren

Den 1. Platz beim Andreas-Haase-Cup gewann mit einem 1:0 gegen Jößnitz die 1. Mannschaft vom gastgebenden Verein. Dieses Turnier für E-Jugend-Mannschaften soll nun jedes Jahr zur Tradition werden, um der langjährigen Trainertätigkeit von Andreas Haase in dieser Altersklasse zu gedenken. Der Sieger erhält außerdem den Wanderpokal, der, wie auch alle anderen Pokale vom ehemaligen Arbeitgeber, dem Landhof Hartmannsdorf, gestiftet wurde. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Die Siegermannschaft vom SV 1861 Kirchberg e. V. beim E-Jugend-Turnier.

Insgesamt nahmen 8 Mannschaften teil. In zwei Staffeln wurde die Vorrunde gespielt. Dabei qualifizierten sich Kirchberg I und Wilkau-Haßlau sowie Jößnitz und die Spielgemeinschaft Wiesenburg / Härtensdorf / Wildenfels für das Halbfinale. Daraus gingen Kirchberg I und Jößnitz als Sieger hervor. Das Finale endete 1:0 für Kirchberg I. Die Spiele wurden von den Sportfreunden Harry Seidel, Peter Sachs, Sebastian Dietrich und Christian Steuer geleitet. Die Turnierleitung hatte Dietmar Kahler und Sebastian Höhlig inne. Für die gute Verpflegung sorgten viele fleißige Helfer. Allen Beteiligten gilt unser Dank für eine reibungslose Tunierdurchführung.

Ergebnisse:
Halbfinale I : Kirchberg I - Wilkau-Haßlau 2 : 0
Halbfinale II: Jößnitz - Spielgemeinschaft Silberstraße / Wiesenburg / Härtensdorf / Wildenfels 1 : 0
Spiel um Platz 7: Rodewisch - Langenbach 3 : 2 nach 9-m-Schießen;
Spiel um Platz 5: Ebersbrunn - Kirchberg II 3 : 4 nach 9-m-Schießen;
Spiel um Platz 3: Wilkau-Haßlau - Silberstraße 1 : 2 nach 9-m-Schießen
Finale: Kirchberg I - Jößnitz 1 : 0

Endstand: 1. Kirchberg I, 2. Jößnitz, 3. Silberstraße, 4. Wilkau-Haßlau, 5. Kirchberg II, 6. Ebersbrunn, 7. Rodewisch, 8. Langenbach
Bester Spieler: Robby Unger (Kirchberg)

Den 1. Woman's Cup gewinnt der VfL Reinsdorf

Im mit 6 Mannschaften besetzten Damenturnier gewann das Team von VfL Reinsdorf mit 12 Punkten das Turnier. Die beiden Kirchberger Teams schlugen sich achtbar. In ihrem 1. Turnier konnten sie durch ihr gutes Training schon viele Fortschritte demonstrieren. Auch die Resonanz war mit rund 100 Zuschauern gut. Die fairen und spannenden Spiele wurden von den Sportfreunden H. Seidel (Kirchberg) und G. Appel (Rödeltal) geleitet. Nach einer Runde „Jeder gegen Jeden" gab es diesen

Endstand: 1. Reinsdorf, 2. Mülsen St. Niclas, 3. Hundshübel, 4. Kirchberg II, 5. Rödeltal, 6. Kirchberg I
Beste Spielerin: Christin Müller (Hundshübel)

Unser Dank gilt allen an der Organisation und Durchführung beteiligten Sportfreunde.

D. Kahler, Nachwuchsleiter

SV 1861 Kirchberg e. V.

Mitgliederversammlung wählt neuen Vorstand
Die am 18.05.2007 notwendig gewordene Mitgliederversammlung hat einen neuen Vorstand gewählt. Nach den Berichten der Abteilungsleiter, des Schatzmeisters und des Kassenprüfers konnte die Mitgliederversammlung den alten Vorstand entlasten. In der anschließenden Wahlhandlung wurden alle zur Wahl stehenden Kandidaten in den neuen Vorstand gewählt. Nach der 1. konstituierenden Sitzung ist Henry Höfner als 1. Vorsitzender des Vereins den Mitgliedern vorgestellt worden.

Dem neuen Vorstand gehören an:

1. Vorsitzender:	Henry Höfner
2. Vorsitzender:	Daniel Richter
Finanzen:	Ronald Bitterlich
Jugendleiter:	Dietmar Kahler
Technik:	Ulf Seifert
Öffentlichkeitsarbeit:	Sebastian Höhlig
Schriftführer:	Dittmar Neubauer

Als Kassenprüfer wurden gewählt: Klemm, Ronald; Hänel, Frank. Im Anschluss dankte Henry Höfner den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit. Danach wurden noch einige notwendige Satzungsänderungen beschlossen.

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei
„Maria Königin des Friedens" Kirchberg

Mittwoch, 04.07.07
16.00 Uhr Beichtgelegenheit
16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
17.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 05.07.07
ab 14 Uhr Kranken- und Hauskommunion
Freitag, 06.07.07
ab 08 Uhr Kranken- und Hauskommunion
17.00 Uhr Hl. Messe (Herz-Jesu-Freitag)
Sonntag, 08.07.07
10.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 11.07.07
16.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Hl. Messe
18.30 Uhr Bibellesen
Freitag, 13.07.07
18.30 Uhr PGR-Sitzung
Sonntag, 15.07.07
09.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 17.07.07
11.30 Uhr Senioren-Ausfahrt nach Bamberg
Mittwoch, 18.07.07
16.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Bibelkreis

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de; E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de; Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter 0160-500 96 17.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 05.07.07
09.30 Uhr Mutti-Kind-Kreis
14.30 Uhr Kirchenkaffee
Freitag, 06.07.07
19.00 Uhr Junge Gemeinde
Sonntag, 08.07.07
09.00 Uhr Gottesdienst
Dienstag, 10.07.07
09.45 Uhr Andacht
10.15 Uhr Kirchenkaffee
10.30 Uhr Bibelstunde im Haus der Parität
19.30 Uhr Junge Gemeinde
Mittwoch, 11.07.07
09.30 Uhr Bibelstunde im Heim am Borberg
15.00 Uhr Frauendienst in Cunersdorf
19.00 Uhr Junge Gemeinde
Donnerstag, 12.07.07
09.30 Uhr Mutti-Kind-Kreis
14.30 Uhr Kirchenkaffee
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Freitag, 13.07.07
15.30 Uhr Bibelstunde Goethestraße 7

19.00 Uhr Junge Gemeinde
Sonnabend, 14.07.07
17.00 Uhr Festliches Cembalokonzert in der St. Margarethenkirche, am Cembalo Elisabeth Brömsel/Dresden. Im Anschluss festlicher Empfang für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter im Pfarrhaus bzw. bei Sommerwetter im Pfarrgarten.
Sonntag, 15.07.07, Kirchweih
09.00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihfest
Dienstag, 17.07.07
09.45 Uhr Andacht
10.15 Uhr Kirchenkaffee
19.00 Uhr Männerwerk
19.30 Uhr Junge Gemeinde
Mittwoch, 18.07.07
10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald
15.00 Uhr Frauendienst in Kirchberg
19.00 Uhr Junge Gemeinde

St. Katharinenkirche Burkersdorf

Donnerstag, 05.07.07
19.45 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 08.07.07
10.30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 12.07.07
19.45 Uhr Bibelstunde

Öffnungszeiten der Kanzlei :
Montag: von 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag: von 10.30 – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag:
von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: von 09.00 – 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775; E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de
Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr
Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Sonnabend, 07.07.07
13.30 Uhr Treff der Wesley Scouts in Hartmannsdorf
Sonntag, 08.07.07
08.45 Uhr Gottesdienst
Montag, 09.07.07
19.00 Uhr Gemeindeabend mit Missionarin Halla Goschnik
Dienstag, 10.07.07
15.00 Uhr Bibelstunde in Cunersdorf
Sonntag, 15.07.07
10.00 Uhr Bezirksgottesdienst mit Blau-Kreuz-Kreis und anschließendem Hoffest
Montag, 16.07.07
19.00 Uhr Bibelkreis für Einsteiger

Regelmäßige Veranstaltungen:
jeden Dienstag, 19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr Bibelstunde
jeden Donnerstag, 19.00 Uhr Patientenandacht im Krankenhaus Burkersd.;
19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersd.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch, 04.07.07
19.00 Uhr Bibelbetrachtung, Gebetsgemeinschaft Thessalonicherbriefe
Freitag, 06.07.07
16.30 Uhr Jungschar
19.00 Uhr Teeniekreis
Samstag, 07.07.07
19.00 Uhr Jugendstunde
Sonntag, 08.07. 07
10.15 Uhr Familiengottesdienst für Jung und Alt
15.00 Uhr Gemeindefest auf dem Gelände des Erzgebirgsvereins Niedercrinitzer Straße evtl. mit Taufe
Mittwoch, 11.07.07
19.00 Uhr Bibelbetrachtung, Gebetsgemeinschaft Thessalonicherbriefe
Freitag, 13.07.07
16.30 Uhr Jungschar
19.00 Uhr Teeniekreis
Samstag, 14.07.07
19.00 Uhr Jugendstunde
Sonntag, 15.07.07
10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de; Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt, Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8. **Schriftenmission:** dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften, Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei! **Telefonmission:** Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Ruf-Nr. 0180 5647746* eine 3-Min.-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema. (*12 Ct/Minute) **Radiomission:** RTL Radio Luxemburg: Montag-Freitag: 5.00 Uhr, 19.45 Uhr, Samstag: 5.00 Uhr, 5.45 Uhr, 19.00 Uhr, Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr über Mittelwelle 1.440 kHz, Sendungen über „Die Stimme Russlands“: Tägl. außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1386 kHz,1323 kHz,1215 kHz sowie auf versch. Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m. Fordern Sie direkt kostenlos das Programm beim Missionswerk an. Liebe Radio-Hörer des Missionswerkes Werner Heukelbach! Ab sofort könnt ihr nach MEZ morgens 6 Uhr und abends 18 Uhr unsere Rundfunksendungen in deutscher Sprache über Internet hören: www.bbnradio.org/german. Die Ausstrahlung ist von Nordamerika aus.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag: 19.30 Uhr Bibelbetrachtung, Gebetsgemeinschaft
Sonntag: 10.00 Uhr Verkündig. d. frohen Botschaft
10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag: 14.00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag: 19.30 Uhr Bibelstunde